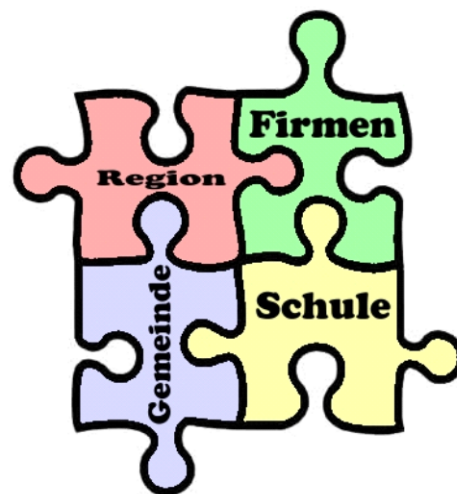


# Oberschule Salzburg

## – Schulordnung –



...gemeinsam Schule gestalten...



... Zusammenarbeit...

Oberschule Salzburg  
Steider Straße 23, 48499 Salzburg

## **Schulordnung der Oberschule Salzburg**

In unserer Schule soll sich jeder wohl fühlen können. Keiner darf sich auf Kosten anderer Vorrechte aneignen. Deshalb brauchen wir feste Regeln, an die sich Schüler/innen, Lehrer/innen und all' diejenigen, welche in der Schule tätig sind, im gemeinsamen Interesse halten sollen.

Nicht alles können und wollen wir in Regeln festschreiben, sondern nur das Wichtigste! Folgende Absprachen sollen sowohl für den Unterrichtsvormittag und Schulsachmittag (Hausaufgabenbetreuung / Arbeitsgemeinschaften) als auch für schulische Veranstaltungen gelten:

**Wir sind alle gleich, egal welche Interessen, welche Herkunft, welches Aussehen, welche Kultur, welches Geschlecht, welche Religion wir haben.**

**Keiner wird ausgegrenzt.**

### **1. Unser Umgang miteinander**

- Wir achten die Menschenwürde.
- Wir stellen das „Wir“ über das „Ich“.
- Wir behandeln alle so, wie wir selbst behandelt werden möchten.
- Wir lösen unsere Probleme in einem Gespräch und nicht durch Gewalt.
- Wir helfen uns gegenseitig, besonders denjenigen, denen es nicht so gut geht.
- Wir schützen Schwächere und schlichten Streit, helfen, wo es möglich und erwünscht ist.
- Die älteren Schüler/innen passen auf die jüngeren auf.
- Wir gehen höflich, rücksichtsvoll, respektvoll, friedlich und fair miteinander um.
- Wir alle haben ein Recht darauf, unsere Meinung sachlich und in einem freundlichen Ton zu äußern.
- Wir setzen uns für die Klassengemeinschaft und die Schulgemeinschaft ein.
- Wir achten das Eigentum der Mitschüler.

### **2. Unser Verhalten im Unterricht**

- Wir schaffen ein Klima, in dem erfolgreiches Lernen möglich ist und in dem sich alle wohl fühlen.
- Im Unterricht zeigen wir gegenseitigen Respekt, hören einander zu.
- Wir verhalten uns auch in den Freistunden ruhig und rücksichtsvoll.
- Wir machen unsere Hausaufgaben, kommen pünktlich zum Unterricht und legen die erforderlichen Materialien auf unseren Arbeitsplatz.
- Wir essen und trinken nicht unerlaubt während der Unterrichtszeit.
- Wir bleiben in den 5-Minuten-Pausen in der Klasse und toben nicht auf den Fluren.

- Wir schicken unsere Klassensprecherin oder unseren Klassensprecher ins Sekretariat, wenn die Lehrperson 5 Minuten nach Unterrichtsbeginn noch nicht in der Klasse ist.
- Wir können von unseren Lehrer/innen mit Aufgaben beauftragt werden, die wir außerhalb des Klassenraumes unter Aufsicht bearbeiten sollen.
- Wir spielen nicht mit Gegenständen z.B. Kreide, Radiergummi, etc. in der Klasse herum.

### **3. Unser Verhalten während der Mittagszeit**

- Wir essen erst, danach können wir spielen.
- Wer für das Mittagessen und für weitere Betreuungsangebote angemeldet ist, darf sich nicht vom Schulgelände entfernen, ggf. ist eine schriftliche Erlaubnis der Erziehungsberechtigten vorzulegen.
- In der Mittagszeit halten wir uns in der Mensa, in der Aula oder auf dem Schulhof auf. Das Betreten der Schwimmhalle ist verboten!
- Wir achten beim Verlassen der Mensa auf Sauberkeit und Ordnung und räumen unsere ausgeliehenen Materialien und ggf. Müll weg.
- In der Mensa soll es gemütlich zugehen; wir drängeln nicht und helfen den Küchenkräften, indem wir unser Geschirr entsprechend aufräumen.
- Wir verhalten uns beim Mittagessen leise.

### **4. Umgang mit der Umwelt und unser Verhalten in der Schule**

- Wir achten im gesamten Bereich unserer Schule auf Sauberkeit.
- Wir halten den Klassenraum sauber und behandeln das Schuleigentum sorgfältig (Möbiliar, Bücher, Geräte usw.).
- Wir unterstützen den „Hofdienst“, denn wir werfen unsere Abfälle in die dafür vorgesehenen Behälter.
- Wir halten die Toiletten sauber und benutzen sie nicht als Aufenthaltsraum.
- Wir melden Beschädigungen sofort dem Hausmeister oder einem Lehrer, damit der Schaden behoben werden kann.
- Wir gönnen uns allen, den Schüler/innen, Lehrer/innen und der Sekretärin die festgelegten Pausen.
- Wir melden uns nur in wichtigen Fällen im Lehrerzimmer und im Sekretariat.
- Wir verlassen bei Pausenbeginn zügig die Klassen- und Fachräume und halten uns in den großen Pausen auf dem Schulhof oder in der Aula auf.
- Wir spucken weder auf den Boden noch sonst wohin.
- Wir stellen uns zu Unterrichtsbeginn direkt bei den Fachräumen auf oder gehen sofort in unsere Klasse.
- Die Benutzung von Rollsportgeräten wie z.B. Inlineskates, Kickboards, Skateboards etc. ist auf dem Schulgelände nicht erlaubt.

### **Wir vermeiden Gefahren für unsere Mitschüler und uns selbst.**

- Auf dem Schulweg verhalten wir uns verkehrsgerecht und respektvoll.
- Wir drängeln weder an den Trakt- und Klasseneingängen noch an der Bushaltestelle.
- Wir bringen keine Waffen oder gefährlichen Dinge mit zur Schule.
- Wir werfen nicht mit z.B. Schneebällen oder Eichel.
- Wir zünden keine Dinge an.
- Ballspiele sind nur auf den dafür ausgewiesenen Plätzen erlaubt.
- Wir halten unsere Fahrräder, Mofas oder Roller in verkehrssicherem Zustand und schieben diese auf dem Schulgelände.

### **Wir unterlassen alles, was das Ansehen unserer Schule in der Öffentlichkeit schädigt.**

- Wir bedenken, dass wir als Schüler Praktikum- und Lehrstellen brauchen.
- Wir bemühen uns an Betriebs- und Praxistagen, im Betriebspraktikum sowie bei allen Veranstaltungen außerhalb der Schule um Fleiß und Ansehen, damit auch nachfolgende Schüler/innen einen Praktikumsplatz oder eine Lehrstelle erhalten.

### **5. Verbote**

- Wir rauchen nicht. (An niedersächsischen Schulen gilt absolutes Rauchverbot!)
- Das Mitbringen von alkoholischen Getränken und Energydrinks ist untersagt.
- Der Umgang mit Betäubungsmitteln wird strafrechtlich geahndet (Drogenstrafrecht).
- Unsere Handys müssen bei Betreten des Schulgeländes ausgeschaltet sein und bleiben.  
Ausnahmeregelungen können in Absprachen mit Eltern und Lehrer/innen getroffen werden.  
Nach Anweisung der Lehrkraft kann das Handy im Unterricht eingesetzt werden.
- Bild- und Tonaufnahmen sind strengstens untersagt.
- Audio- bzw. Multimedia- Player müssen bei Betreten des Schulgeländes ausgeschaltet sein und bleiben.
- In unserer Schule wird keine Gewalt angewendet oder angedroht.
- „Mobbing“ wird an unserer Schule nicht geduldet.

## **6. Maßnahmen bei Verstößen gegen die Schulordnung**

Bei Verstößen gegen die Schulordnung, speziell gegen die Rubrik „Verbote“, im Besonderen bei Gewaltanwendung, Respektlosigkeit oder bei Verletzung von Persönlichkeitsrechten werden nach Maßgabe in unmittelbarer Konsequenz ein Ausschluss vom Unterricht für den Tag und / oder schulische Sozialstunden angeordnet. In der Folge können im Einzelfall spezielle weitere Erziehungsmaßnahmen oder auch Ordnungsmaßnahmen innerhalb einer Klassenkonferenz ausgesprochen werden.

Wer diese Schulordnung aktualisieren möchte, reicht Vorschläge zur Änderung bei der Schülerversammlung und / oder bei der Schulleitung ein. Diese werden dann in der Gesamtkonferenz vorgebracht.

Solange keine Änderungen vorgenommen worden sind, gelten diese Absprachen.

U. Duken

**(Schulleiterin)**

Wir wünschen, dass ihr euch an unserer Schule wohl fühlt, erfolgreich arbeitet und die Zeit an der Oberschule Salzbergen in guter Erinnerung behaltet.

Die Schulgemeinschaft

der

Oberschule Salzbergen